



<https://biz.li/472g>

CDU SORGT FÜR FRISCHEN WIND BEI DEN KOMMUNALWAHLEN

Veröffentlicht am 30.08.2016 um 12:18 von Redaktion LeineBlitz

Politikverdrossen und mit vielen Dingen beschäftigt, sicher aber nicht mit der ehrenamtlichen Kommunalpolitik: So blicken viele Menschen auf Jugendliche und junge Erwachsene. Die Kommunalwahlen am 11. September beweisen das Gegenteil. Viele junge Kandidaten bewerben sich um Mandate in Ortsräten, im Stadtrat und der Regionsversammlung.. "Wir möchten als junge Generation mitreden", unterstreicht der Vorsitzende der Jungen Union Pattensen, Jörn Munke. "Aus diesem Grund ist es nur konsequent sich auch in der Kommunalpolitik einzubringen und selber zu kandidieren." Die meisten jungen Kandidaten stehen auf den Listen der CDU Pattensen, die fünf jüngsten Kommunalwahlkandidaten im Stadtgebiet kandidieren für die Christdemokraten. Darunter sind neben dem Vorsitzenden der Jungen Union, Jörn Munke, auch die



Wollen frischen Wind in die Kommunalpolitik bringen: Philipp Sehlen (von links), Martin Jausch, Jörn Munke und Maximilian Bothe.

beiden Pattenser Martin Jausch (22 Jahre) und Maximilian Bothe (21 Jahre), die jeweils sowohl für den Pattenser Ortsrat als auch für den Stadtrat kandidieren. "Wir haben uns als Junge Union in den letzten Jahren gemeinsam mit der CDU für eine bessere Anbindung an Bus und Bahn, starke Vereine, eine jugendfreundliche Stadt und viele weitere Ziele eingesetzt", so der 19-jährige Jörn Munke weiter. "In diesen Bereichen gibt es noch viel zu tun, aus diesem Grund möchten wir unser Engagement in den ehrenamtlichen Kommunalparlamenten fortsetzen." Auch am Kommunalwahlprogramm der CDU Pattensen hat die Junge Union mitgearbeitet und ihre Ziele mit einfließen lassen. "Dazu gehört auch eine generationengerechte Finanzpolitik", so Munke. Der jüngste Kommunalwahlkandidat im Stadtgebiet ist der Jeinser Philipp Sehlen. Der 18-jährige Schüler hat gerade erst die Volljährigkeit erreicht und möchte im Jeinser Ortsrat frische und neue Ideen einbringen. Gemeinsam mit dem 19-jährigen Pascal Parofskie kandidiert er für dieses Gremium. Auch für die Regionsversammlung geht ein junger CDU-Spitzenkandidat ins Rennen: Der 25-jährige Jonas Soluk möchte Pattensen auf Regionsebene vertreten. Der Pattenser wurde 2011 im Alter von 20 Jahren in den Stadtrat gewählt und ist Stadtverbandsvorsitzender der Christdemokraten. "Ich würde mich freuen, wenn ich den Titel als 'jüngster Ratsherr' nach dem 11. September abgeben kann", so Jonas Soluk. "Es ist wichtig, dass wir als CDU so viele junge Kandidaten in unseren Reihen haben und diese neue Denksätze in die Gremien bringen - das ist dringend notwendig. Ich hoffe, dass die Wählerinnen und Wähler die jungen Kandidaten mit ihren persönlichen Stimmen bei den anstehenden Wahlen unterstützen."